

Psychogene Essstörungeng

Essstörungen gehören zu den psychosomatischen Erkrankungen, die mit vielen Belastungen im körperlichen, psychischen und sozialen Bereich einhergehen. Dabei stehen Essverhalten, Körpergewicht und die ständige Beschäftigung mit den Themen Figur, Körperbild und Leistung im Mittelpunkt der Betroffenen.

Seit Beginn der Corona-Pandemie ist die Anzahl von jungen Menschen, die aufgrund einer Essstörung behandelt werden, massiv angestiegen (DAK-Kinder- und Jugendreport 2022). Einige Krankheitsverläufe können sehr schwerwiegend sein und bei extremem Untergewicht zum Tod führen, daher ist ein frühes Erkennen notwendig, um eine Chronifizierung zu vermeiden.

In der Veranstaltung wird ein Überblick zu den Ursachen, Symptomen, Verläufen, Komplikationen und Therapieansätzen von Essstörungen gegeben. Zusätzlich wird der aktuelle Einfluss von sozialen Medien auf das Essverhalten und das Körperbild diskutiert.

Wissenschaftliche Leitung

Julia Kugler

Dipl.-Psychologin, Beratung – Coaching – Training, Sendenhorst

Teilnahmegebühren

€ 199,00 Praxisinhaber Mitglied der Akademie

€ 239,00 Praxisinhaber Nichtmitglied der Akademie

€ 159,00 Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL
und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartner: Burkhard Brautmeier,
Tel.: 0251 929 - 2207, Fax: 0251 929 - 27 2207,
E-Mail: burkhard.brautmeier@aekwl.de



Die Fortbildung ist in vollem Umfang auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistenz“ (EVA) für den hausärztlichen Bereich anrechenbar.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog

